

An den Bürgermeister
und die Gemeindeverwaltung
Finnentrop

Sehr geehrter Herr Bürgermeister, geehrte Verwaltungsangestellte der
Gemeinde Finnentrop,

es grüssen die Mitglieder des Vereins für Umwelt- und Naturschutz Finnentrop
e.V. – NAFINN. Mit einer konkreten Anfrage verbunden möchten wir uns als
neugegründeter Verein vorstellen.

Aus der Satzung §2: „Der Verein setzt sich für die Förderung des Naturschutzes,
der Landschaftspflege und des Tier- und Umweltschutzes ein. Dabei geht es um
das Erhalten und Verbessern von Lebensgrundlagen für eine artenreiche Tier-
und Pflanzenwelt, sowie das Eintreten für den Schutz der Gesundheit der
Menschen im Vereinsgebiet vor Schäden durch Umweltbeeinträchtigungen.

Der Verein setzt sich für die Erhaltung der Natur und der schönen
sauerländischen Landschaft in der bisherigen Form ein. Insbesondere wird der
Verein versuchen, die unnötige Industrialisierung dieser ökologisch wertvollen
Landschaft verhindern.

Der Verein setzt sich öffentlich für die oben genannten Ziele auch in den
angrenzenden Gebieten der Umgebung von Finnentrop ein und beteiligt sich
somit regional und überregional an Planungen, die für den oben genannten
Zweck bedeutsam sind und wirkt auf die Behörden und
Entscheidungsträger/innen ein.“

Nach dieser kurzen Vorstellung eine konkrete Bitte an die Gemeinde:

Flora und Fauna (Insekten, Schmetterlingen und anderen Kleintieren) haben in
den letzten Jahrzehnten gelitten unter oft unsachgemäßem Gebrauch von
Düngemitteln, Herbiziden, Fungiziden und Güllezufuhr. Wir möchten eine
Kleinlandschaft schaffen, in der vorhandene oder wieder anzusiedelnde
Pflanzen- und Tierarten eine natürliche Umgebung finden (Schutz der
Artenvielfalt). Der Biotop kann bei Kindern (auch Gruppen: Kindergärten,
Schulen...), Jugendlichen und Erwachsenen Interesse und Freude an der

Beobachtung der Natur entstehen lassen. Es soll kein Feuchtbiotop mit Teich- und Sumpfgelände sein, weil dies im Hinblick auf Kinder besondere Vorsichtsmaßnahmen zur Folge hätte.

Mit dieser Absicht **bitten wir die Gemeinde Finnentrop, dem Verein ein Stück Brachland zur Verfügung zu stellen.**

Vielleicht können Sie uns sogar einige Stellen aufzeigen, damit wir die uns geeignete Stelle auswählen können.

Mit Dank im Voraus für Ihre Mühe grüssen Sie herzlich die Mitglieder des Umwelt- und Naturschutzvereins Finnentrop e.V. – NAFINN.

Jens Fack, 1.Vorsitzender